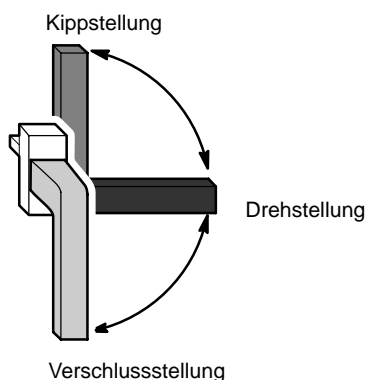
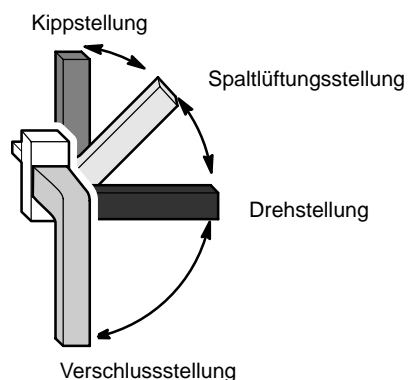


Schaltfolge des Handhebels am Flügel

für Drehkippfenster und -fenstertüren



für Drehkippfenster und -fenstertüren mit integrierter Spaltlüftung



Qualitätsmanagement
Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001



Der Schüco International KG wurde am 24.10.92 durch ein Qualitätsaudit der DQS (Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Qualitätssicherungssystemen mbH), das Zertifikat für Qualitätssicherungssysteme nach DIN ISO 9001 ausgestellt.

Damit ist sichergestellt, dass die Qualitätssicherung bei Schüco den Forderungen der DIN ISO 9001 entspricht und auch angewandt wird.

Bedeutung der Piktogramme

Die in der Benutzerinformation enthaltenen Piktogramme haben nachstehende Bedeutungen:

 <p>Schließstellung des Flügels</p>	 <p>Andrücken des Flügels gegen Öffnungsrand (Mauerlaibung) unterlassen</p>
 <p>Kippöffnungsstellung des Flügels</p>	 <p>Einbringen von Hindernissen in den Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen unterlassen</p>
 <p>Spaltlüftungsstellung des Flügels</p>	 <p>Einbringen von Hindernissen in den Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen unterlassen</p>
 <p>Drehöffnungsstellung des Flügels</p>	 <p>Verletzungsgefahr (Einklemmen) von Körperteilen im Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen</p>
 <p>Unterlassungssymbol</p>	 <p>Verletzungsgefahr (Einklemmen) von Körperteilen im Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen</p>
 <p>Gefahrensymbol</p>	 <p>Absturzgefahr</p>
 <p>Zusatzbelastung des Flügels unterlassen</p>	 <p>Verletzungsgefahr durch Windeinwirkung</p>

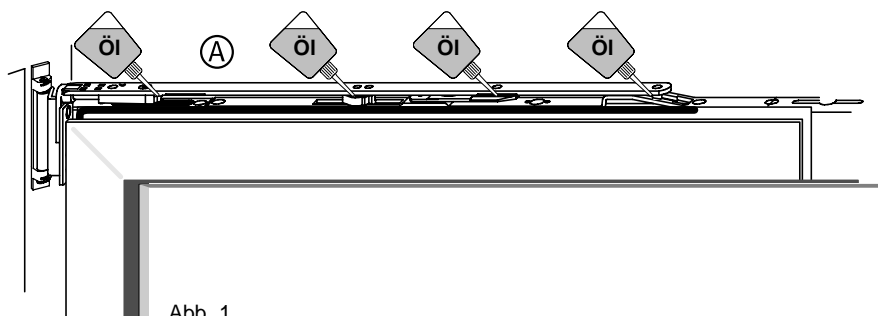


Abb. 1

Die Schere sollte **einmal jährlich** an allen Kontaktstellen mit der Oberschiene geölt werden. Dazu an die in Abb. 1 gezeigten Positionen einige Tropfen harz- und säurefreies Öl träufeln.

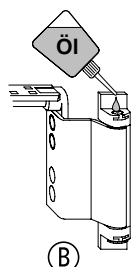


Abb. 2

Das Scherenlager Schüco VarioTec Standard muss **einmal jährlich** geölt werden. Dazu einen Tropfen Öl auf die Oberseite des Lagers träufeln (s. Abb. 2).

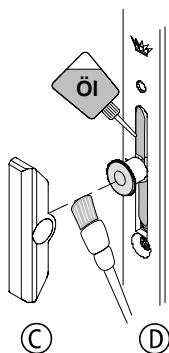


Abb. 3

Um ihre Leichtgängigkeit zu erhalten, müssen die Riegelstücke (C) des Schüco VarioTec Beschlages **einmal jährlich** an den Einlaufseiten mit technischer Vaseline oder einem anderen geeigneten Fett geschmiert werden (s. Abb. 3 und 4).

Zur Bestimmung der Einlaufseiten s. Abb. 6a und 6b. Die Gleitflächen der Schließbolzen (D) sind mit einem harz- und säurefreien Öl zu schmieren.

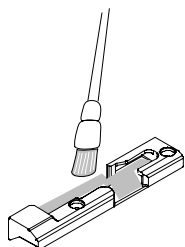
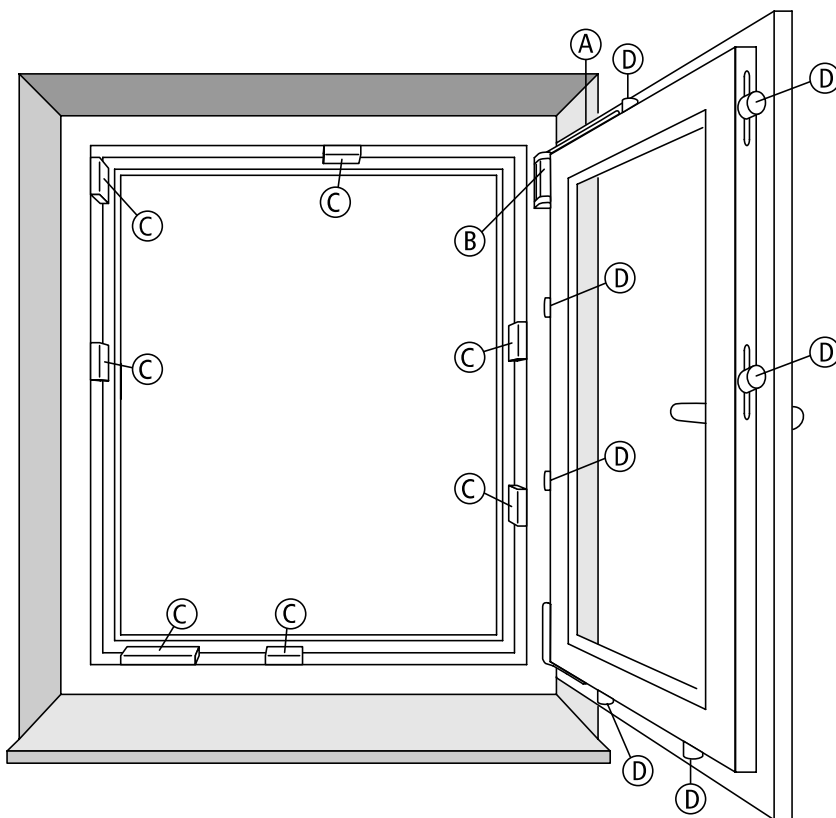


Abb. 4

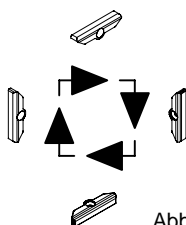


Abb. 6a

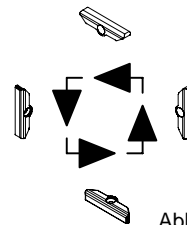
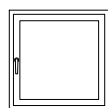


Abb. 6b

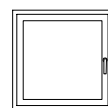
Hinweis:

Das abgebildete Beschlagsschema entspricht nicht zwingend dem eingebauten Beschlag.

Die Anzahl der Verriegelungsstellen variiert je nach Größe des Fensterflügels.



Einlaufseiten bei rechts angeschlagenen Fenstern (Griffolive links)



Einlaufseiten bei links angeschlagenen Fenstern (Griffolive rechts)

Hinweis:

Pflegeanleitung siehe Kompendium Verarbeitung



Sicherheitshinweis

Das Fenster zur Wartung nicht aushängen! Das Aushängen oder Justieren darf nur vom Fachmann erfolgen.

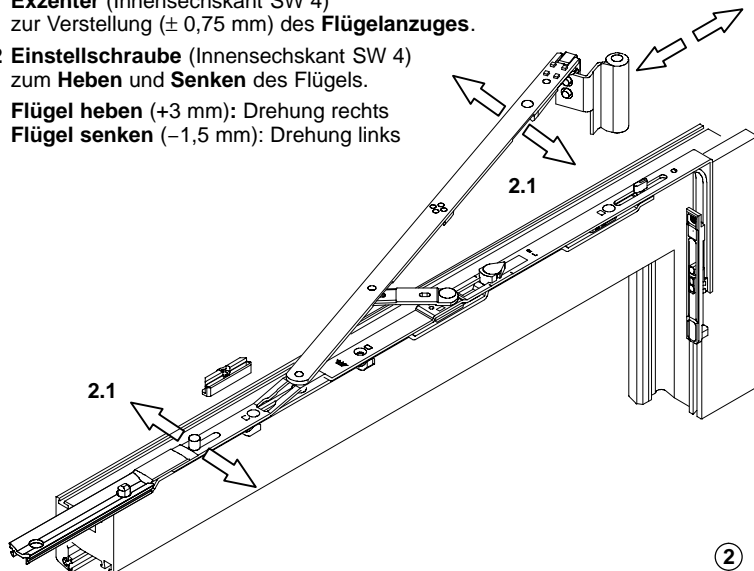
Verstellmöglichkeiten am Drehkipp-Fenster

② Scherenlenker

2.1 Exzenter (Innensechskant SW 4) zur Verstellung ($\pm 0,75$ mm) des **Flügelanzuges**.

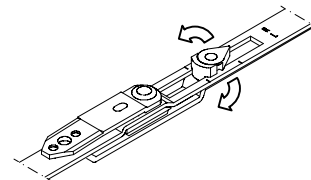
2.2 Einstellschraube (Innensechskant SW 4) zum **Heben** und **Senken** des Flügels.

Flügel heben (+3 mm): Drehung rechts
Flügel senken (-1,5 mm): Drehung links



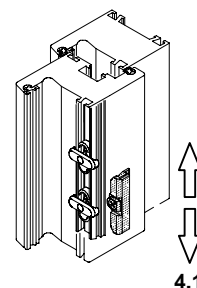
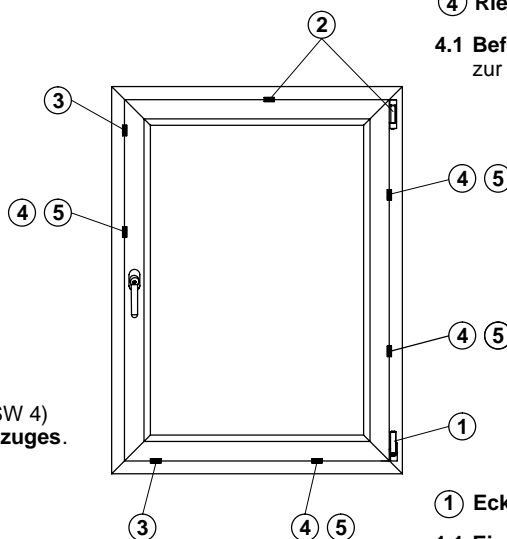
2.2 Scherenanzug

In Mittelstellung: 18 mm.
Progressiver Scherenanzug: 25 mm.
Arretierung durch Hochziehen der Einstellraste aufheben, Einstellraste vom Überschlag weg umschwenken.



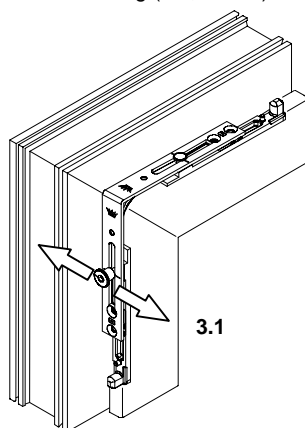
④ Riegelstücke, verstellbar

4.1 Befestigungsschraube (Kreuzschlitz) zur Verstellung ($\pm 3,5$ mm) in der **Profilachse**.



③ Eckumlenkung

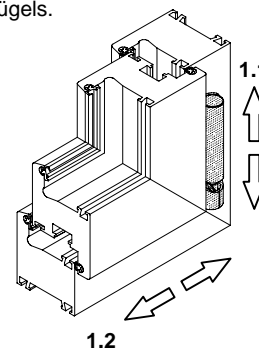
3.1 Exzenter mit Pilzkopf (Innensechskant SW 4) zur Verstellung ($\pm 0,75$ mm) des **Flügelanzuges**.



① Ecklager

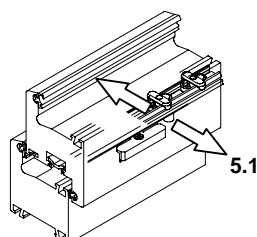
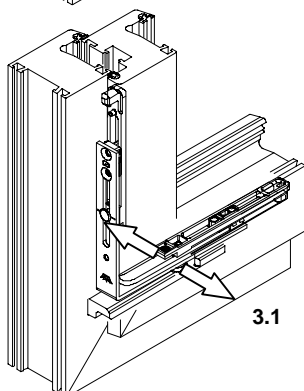
1.1 Einstellschraube (Innensechskant SW 4) zur **Höhenverstellung** ($\pm 2,5$ mm) des gesamten Flügels.

1.2 Einstellschraube (Innensechskant SW 4) zur **Seitenverstellung** (± 2 mm) des gesamten Flügels.



⑤ Schließzapfen, verstellbar

5.1 Exzenter (Innensechskant SW 4) zur Verstellung ($\pm 0,75$ mm) des **Flügelanzuges**



Sicherheitshinweis:
Das Fenster zur Wartung nicht aushängen!
Das Aushängen oder Justieren darf nur vom Fachmann erfolgen.

Ausbau des Grundbeschlages Design Bandseite:

1. Flügel aushängen:

DESIGN Bandseite:

- Fenster schließen und Griff in Drehstellung bringen
- Scherenbandstift mit Demontagewerkzeug Art.-Nr. 293 852 entfernen.
- Flügel kippen und vom Ecklagerstift heben.

STANDARD Bandseite:

- Sperrschieber mittels Schraubendreher (Klingenbreite 7 mm) an markierter Stelle bis zum Anschlag eindrücken.
- Scherenbandstift durch Drehen des Schraubendrehers ausrasten.
- Scherenlagerstift bis zum unteren Rastpunkt und damit zur völligen Freigabe des Scherenbandes herausziehen.

2. Fenstergriff abnehmen:

- Schraubenabdeckung um 90° verdrehen.
- Beide Befestigungsschrauben lösen.
- Griff abziehen.

3. Abdeckclips der Eckumlenkung demontieren:

- Mit dem Demontagewerkzeug 280 142 die Abdeckkappe rausdrücken.

